

## Informationsblatt zum Fachverfahren **Positionslimits für Warenderivate und Meldewesen**

(Stand: 11.01.2018)

### **Allgemeines**

Über das Portal der Melde- und Veröffentlichungsplattform (MVP Portal) haben Sie die Möglichkeit, Meldungen zu verschiedenen Teilverfahren der Aufsicht auf elektronischem Wege einzureichen.

Für die Nutzung des elektronischen Fachverfahrens sind

- (1) eine erfolgreiche Registrierung am MVP Portal und
- (2) eine Anmeldung zu den jeweiligen Teilverfahren notwendig, um
- (3) eine Einreichung für ein ausgewähltes Teilverfahren tätigen zu dürfen.

Dieser Ablauf wird Ihnen im Folgenden näher erläutert.

Eine praktische Anleitung zur Registrierung und Anmeldung am MVP Portal finden Sie darüber hinaus im *Benutzerhandbuch für das MVP Portal* (Link: <http://www.bafin.de/dok/2817082>).

Fachliche und inhaltliche Fragen senden Sie bitte an den zuständigen Bereich der BaFin:

E-Mail: [Positionslimits-MIFID@bafin.de](mailto:Positionslimits-MIFID@bafin.de)

Bei technischen Fragen oder Problemen wenden Sie sich bitte an den technischen Support:

E-Mail: [mvp-support@bafin.de](mailto:mvp-support@bafin.de)

Das Fachverfahren „Positionslimits für Warenderivate und Meldewesen“ besteht derzeit aus folgenden Einreichungen bzw. Teilverfahren:

- Tägliche Meldungen der Wertpapierfirmen,
- Tägliche Meldungen der Handelsplätze,
- Hedge-Ausnahme zu Positionslimits.

Die nachfolgende Abbildung gibt Ihnen einen Überblick über den Ablauf von der Registrierung bis zur tatsächlichen Dateneinreichung. Anschließend werden die einzelnen Schritte erläutert.



## 1. Selbstregistrierung am MVP Portal

Zum MVP Portal gelangen Sie über die BaFin-Webseite:

<http://www.bafin.de>

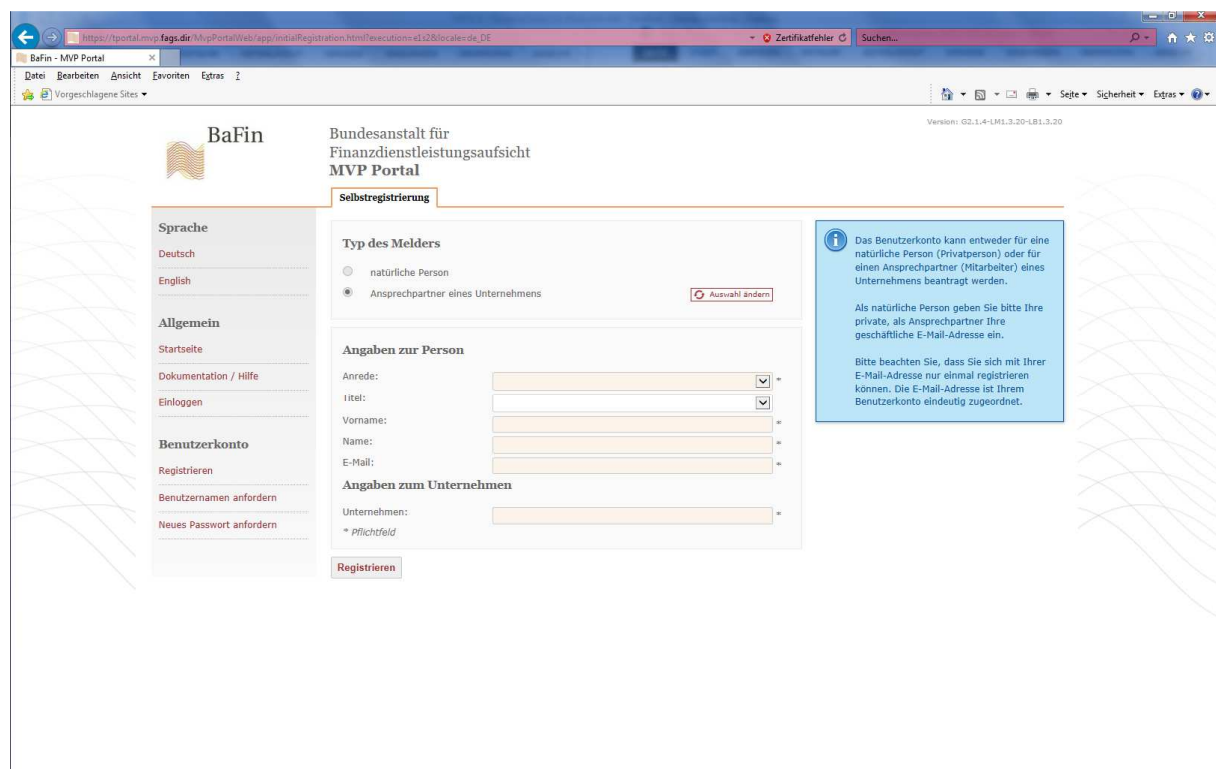
Hier wählen Sie bitte unter der Rubrik „Schnellzugriff“ den Hyperlink „MVP Portal“ und auf der nachfolgenden Seite den Link „Direkt zum MVP Portal“.

Um einen Zugang zum MVP Portal zu erhalten, müssen Sie sich zunächst als sogenannter Melder registrieren. Daher klicken Sie bitte links unter „Benutzerkonto“ auf „Registrieren“.

Die Seite „Selbstregistrierung“ erscheint. Hier wählen Sie zunächst aus, in welcher Funktion Sie sich anmelden wollen.

### Hinweis:

Bitte wählen Sie hier „Ansprechpartner eines Unternehmens“ (d.h. Sie sind Ansprechpartner eines Unternehmens bzw. Ansprechpartner eines berechtigten Dritten).

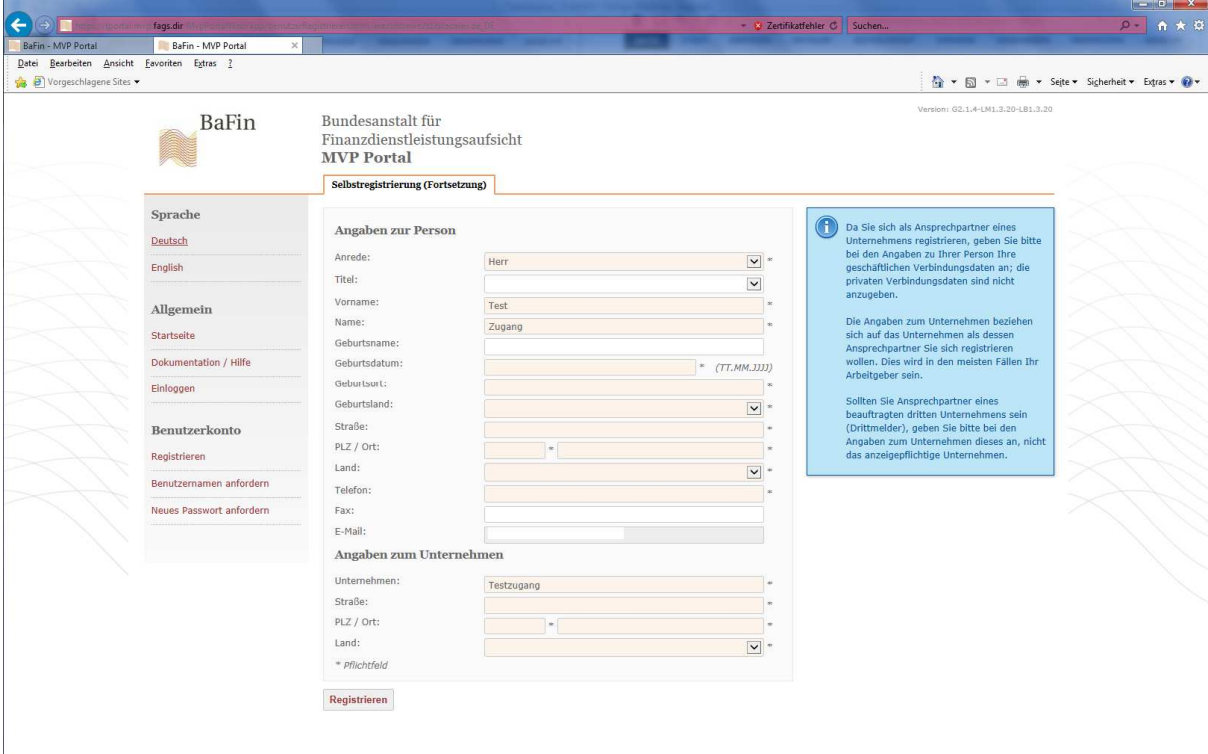


The screenshot shows the BaFin MVP Portal registration interface. The browser address bar displays the URL: [https://portal.bafin.de/portal/ansprechpartner/registrierung.html?execution=e132&locale=de\\_DE](https://portal.bafin.de/portal/ansprechpartner/registrierung.html?execution=e132&locale=de_DE). The page title is "BaFin Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht MVP Portal". The main heading is "Selbstregistrierung". On the left, there is a navigation menu with sections: "Sprache" (Deutsch, English), "Allgemein" (Startseite, Dokumentation / Hilfe, Einloggen), and "Benutzerkonto" (Registrieren, Benutzernamen anfordern, Neues Passwort anfordern). The main content area is titled "Typ des Melders" and has two radio buttons: "natürliche Person" and "Ansprechpartner eines Unternehmens" (which is selected). Below this is a "Registrieren" button. The "Angaben zur Person" section includes fields for "Anrede" (dropdown), "Titel" (dropdown), "Vorname", "Name", and "E-Mail". The "Angaben zum Unternehmen" section includes a field for "Unternehmen" with an asterisk and "Pflichtfeld" label. A "Registrieren" button is at the bottom. A blue information box on the right contains the following text: "Das Benutzerkonto kann entweder für eine natürliche Person (Privatperson) oder für einen Ansprechpartner (Mitarbeiter) eines Unternehmens beantragt werden. Als natürliche Person geben Sie bitte Ihre private, als Ansprechpartner Ihre geschäftliche E-Mail-Adresse ein. Bitte beachten Sie, dass Sie sich mit Ihrer E-Mail-Adresse nur einmal registrieren können. Die E-Mail-Adresse ist Ihrem Benutzerkonto eindeutig zugeordnet."

**Abbildung 1: Registrierung als Ansprechpartner eines Unternehmens**

Geben Sie hier zunächst Ihren Namen und Ihre E-Mailadresse sowie den Namen des Unternehmens, für das Sie arbeiten, an.

Nach Betätigung des Feldes „Registrieren“ wird eine E-Mail generiert und direkt an das von Ihnen angegebene E-Mailpostfach versendet. Diese E-Mail enthält einen Bestätigungslink, den Sie bitte aktivieren. Sie gelangen dadurch auf die Seite „Selbstregistrierung Fortsetzung“ des MVP Portals. Hier erfassen Sie bitte Ihre Kontaktdaten.



The screenshot shows a web browser window displaying the BaFin MVP Portal registration form. The page title is "Selbstregistrierung (Fortsetzung)". The form is divided into two main sections: "Angaben zur Person" and "Angaben zum Unternehmen".

**Angaben zur Person:**

- Anrede: Herr
- Titel: (dropdown menu)
- Vorname: Test
- Name: Zugang
- Geburtsname: (empty)
- Geburtsdatum: (calendar icon) (TT.MM.JJJJ)
- Geburtsort: (empty)
- Geburtsland: (dropdown menu)
- Straße: (empty)
- PLZ / Ort: (empty)
- Land: (dropdown menu)
- Telefon: (empty)
- Fax: (empty)
- E-Mail: (empty)

**Angaben zum Unternehmen:**

- Unternehmen: Testzugang
- Straße: (empty)
- PLZ / Ort: (empty)
- Land: (dropdown menu)

A blue information box on the right side of the form contains the following text:

Da Sie sich als Ansprechpartner eines Unternehmens registrieren, geben Sie bitte bei den Angaben zu Ihrer Person Ihre geschäftlichen Verbindungsdaten an; die privaten Verbindungsdaten sind nicht anzugeben.

Die Angaben zum Unternehmen beziehen sich auf das Unternehmen als dessen Ansprechpartner Sie sich registrieren wollen. Dies wird in den meisten Fällen Ihr Arbeitgeber sein.

Sollten Sie Ansprechpartner eines beauftragten dritten Unternehmens sein (Drittmelder), geben Sie bitte bei den Angaben zum Unternehmen dieses an, nicht das anzeigepflichtige Unternehmen.

At the bottom of the form, there is a "Registrieren" button.

**Abbildung 2: Registrierung als Ansprechpartner eines Unternehmens Fortsetzung**

Als Melder geben Sie hier bitte Ihre Daten an. Da Sie sich als Ansprechpartner eines Unternehmens registrieren, geben Sie bitte bei den Angaben zu Ihrer Person Ihre geschäftlichen Verbindungsdaten an; die privaten Verbindungsdaten sind nicht anzugeben.

Bitte achten Sie darauf, sowohl die erforderlichen Angaben zu Ihrer Person, als auch zu Ihrem Unternehmen zu tätigen. Für den Fall, dass Sie als sog. Drittmelder für ein anderes mitteilungspflichtiges Unternehmen Meldungen tätigen möchten, geben Sie an dieser Stelle bitte ebenfalls das Unternehmen an, für welches Sie arbeiten und nicht dasjenige, für welches Sie melden möchten.

Abschließend werden Ihnen durch die BaFin ein Benutzername und ein Passwort für die Anmeldung generiert und am MVP Portal angezeigt.

**Bitte notieren Sie sich diese Anmeldedaten sorgfältig bzw. drucken Sie die Seite aus, da ohne sie kein Zugang zum MVP Portal möglich ist.**

## 2. Anmeldung zu dem Fachverfahren „Positionslimits für Warenderivate und Meldewesen“

Nach einer erfolgreichen Registrierung und Anmeldung am MVP Portal haben Sie die Möglichkeit, sich für ein Fachverfahren anzumelden. Hierzu wählen Sie in der Rubrik „Fachverfahren“ den Punkt „Fachverfahren beantragen“ und wählen anschließend das entsprechende Fachverfahren aus der Drop-Down-Liste aus.

### Hinweis:

Das Fachverfahren umfasst zwei separate Umgebungen. Dies sind eine Test- und eine Produktivumgebung. Für jede Umgebung muss eine einzelne Anmeldung (Antrag) erfolgen. Die Testumgebung dient ausschließlich Testzwecken. Hierüber können Sie beispielsweise Testdateien auf ihre Tauglichkeit hin überprüfen. Die Übermittlung echter Meldungen bzw. Anträge ist hier nicht möglich!

Für das Fachverfahren „Positionslimits für Warenderivate und Meldewesen“ wählen Sie bitte:

»Positionslimits für Warenderivate und Meldewesen«

Für das Fachverfahren „TEST: Positionslimits für Warenderivate und Meldewesen“ wählen Sie bitte:

»TEST: Positionslimits für Warenderivate und Meldewesen«

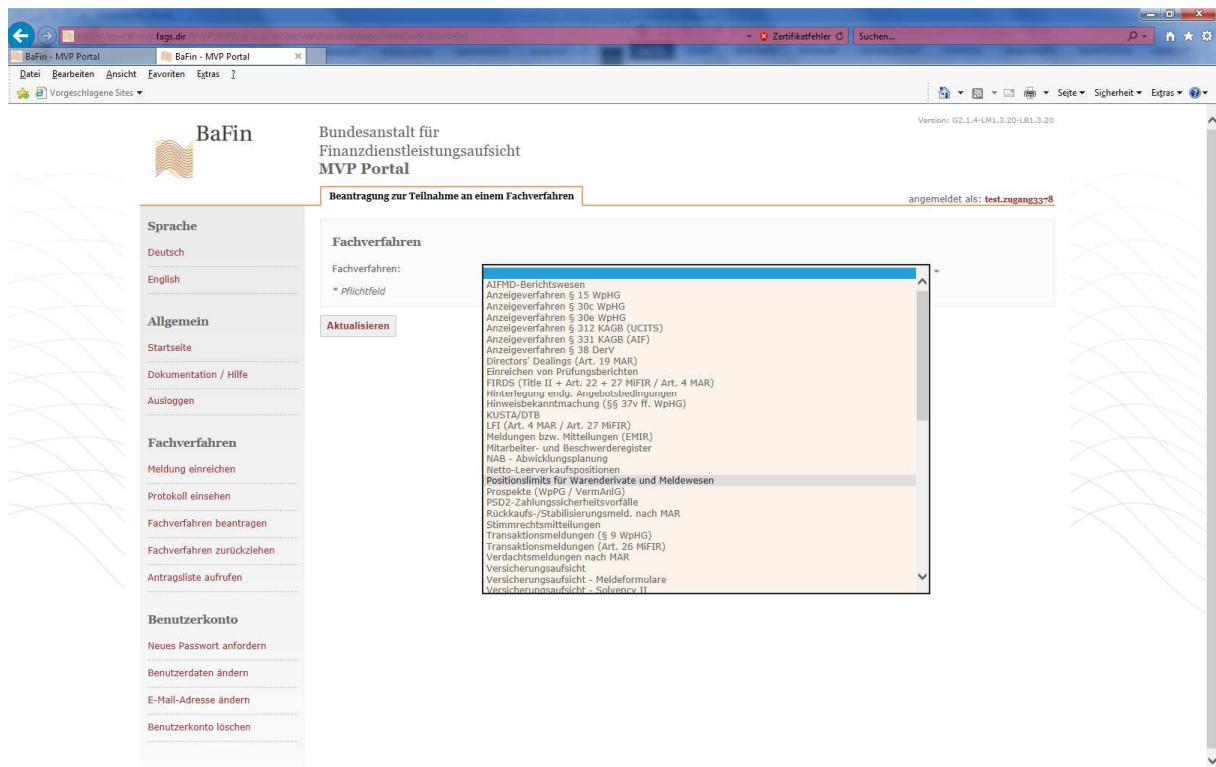


Abbildung 3: Anmeldung zu den verschiedenen Teilverfahren

Auf der nächsten Seite wählen Sie unter „Meldefall“ bitte entweder

- „Direktmelder“ (Melder ist Mitteilungspflichtiger bzw. Ansprechpartner des Mitteilungspflichtigen)
- oder „Drittmelder für ein Unternehmen“ (Melder ist selbst Drittmelder bzw. Ansprechpartner des Drittmelders) aus.

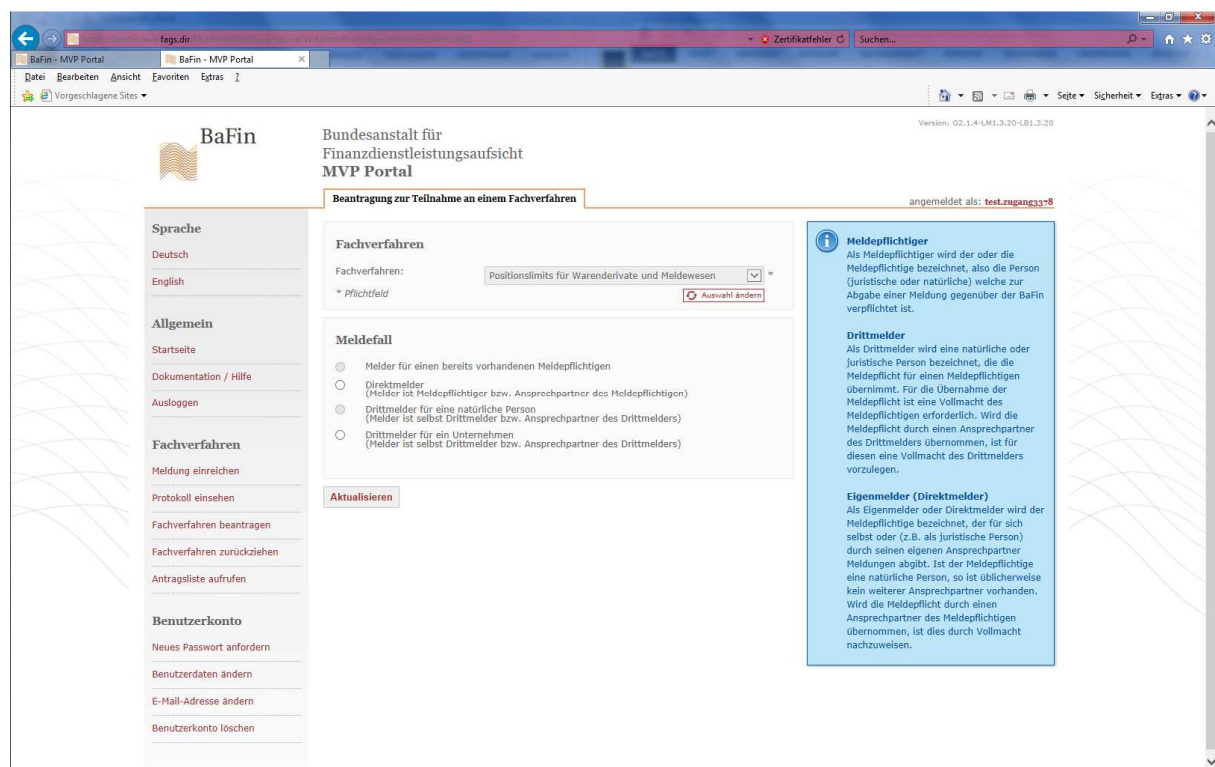


Abbildung 4: Unterscheidung zwischen Eigen (Direkt)- und Drittmelder

Abhängig von der getroffenen Auswahl sind nachfolgende weitere Angaben zu machen. Im Falle eines Drittmelders sind dies insbesondere die Angaben zum Mitteilungspflichtigen (Unternehmen). Bitte füllen Sie die geforderten Datenfelder aus. Nach Aktivierung des Feldes „Beantragen“ wird aus Ihren Angaben ein **als PDF-Datei generierter Antrag** erzeugt. Dieser Antrag ist von Ihnen auszudrucken und von einer zeichnungsberechtigten Person zu **unterzeichnen**. Der Antrag ist dann, ergänzt um die im Folgenden beschriebenen Anlagen, postalisch an die BaFin zu übermitteln.

Als **Direktmelder**, d.h. Ansprechpartner im Hause des Mitteilungspflichtigen (Unternehmens), fügen Sie bitte dem o.g. schriftlichen Antrag ein **formloses Schreiben** als Bestätigung der Bevollmächtigung des Ansprechpartners bei, das ebenfalls von einer zeichnungsberechtigten Person zu unterzeichnen ist.

Sollten Sie als berechtigter **Drittmelder** eine Meldeberechtigung für ein fremdes Unternehmen beantragen, d.h. das Unternehmen des meldenden Ansprechpartners und das eigentlich mitteilungspflichtige Unternehmen sind verschieden, so fügen Sie bitte dem

o.g. schriftlichen Antrag ein **formloses Schreiben**, das die Bevollmächtigung des Ansprechpartners zur Übermittlung von Einreichungen bestätigt. In diesem Schreiben ist zudem zu bestätigen, dass dem Meldenden die Vollmacht des eigentlich mitteilungs-pflichtigen Unternehmens (Haftungsgeber) vorliegt, Meldungen an seiner statt gegen-über der BaFin abzugeben. Dieses Schreiben ist von einer zeichnungsberechtigten Per-son des Meldenden zu unterzeichnen.

Bitte senden Sie:

- den ausgedruckten Antrag inkl. der geforderten Unterschriften und
- das formlose Schreiben (Direktmelder) oder  
das formlose Schreiben inkl. einer Bestätigung über das Vorliegen einer Voll-macht des mitteilungs-pflichtigen Unternehmens (Drittmelder)

per Post an folgende Adresse:

**Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht**

Referat WA 12  
Marie-Curie-Straße 24-28  
60439 Frankfurt am Main  
Deutschland/Germany

Nach Eingang der aller Unterlagen (unterschriebener schriftlicher Antrag und formloses Schreiben bzw. Vollmacht) zur Beantragung der Teilnahme am Fachverfahren „Positi-onlimits für Warenderivate und Meldewesen“ gleicht die BaFin die angegebenen Daten mit den ihr vorliegenden Daten, insbesondere zum Mitteilungspflichtigen/Haftungsge-ber, ab. Ist die Überprüfung erfolgreich, schaltet die BaFin den Antragsteller in Bezug auf Meldungen bzw. Anträge des beantragten Mitteilungspflichtigen (Haftungsgeber) für das jeweilige Fachverfahren frei.

Die BaFin informiert den Antragsteller über die Freischaltung per E-Mail. Eine praktische Anleitung zur Anmeldung zu einem Fachverfahren des MVP Portals finden Sie auch im *Benutzerhandbuch für das MVP Portal* (Link: <http://www.bafin.de/dok/2817082>)

### **3. Einreichung für ausgewähltes Teilverfahren**

Nach erfolgreicher Freischaltung zum Fachverfahren „Positionslimits für Warenderivate und Meldewesen“ können Sie nun Meldungen bzw. Anträge zu verschiedenen Teilverfahren ein-reichen.

Im Rahmen des Fachverfahren „Positionslimits für Warenderivate und Meldewesen stehen folgende Teilverfahren bzw. Einreichungen bereit:

Lfd. Nr.	Art der Mitteilung	Einreichung	Namenskonvention und Einreichungsformat SOAP	Namenskonvention und Einreichungsformat Upload
1	Tägliche Meldungen der Positionen in Warenderivaten, Emissionszertifikaten und Derivaten davon durch Wertpapierfirmen (Art. 58 Abs. 1 Lit. b) Richtlinie 2014/65/EU)	Tägliche Meldungen der Wertpapierfirmen	DRIF_<Frei-text>.xml	DRIF_<Frei-text>.gz
2	Tägliche Meldungen der Positionen in Warenderivaten, Emissionszertifikaten und Derivaten davon durch Handelsplätze (Art. 58 Abs. 2 Richtlinie 2014/65/EU)	Tägliche Meldungen der Handelsplätze	DRTV_<Frei-text>.xml	DRTV_<Frei-text>.gz
3	Antrag einer nichtfinanziellen Stelle auf Ausnahme bestimmter Positionen von den Positionslimits; sog. »Hedge-Ausnahme« (Art. 57 Abs. 1 Unterabsatz 2 Richtlinie 2014/65/EU)	Hedge-Ausnahme zu Positionslimits	Hedge_<Frei-text>.zip	Hedge_<Frei-text>.zip

Eine erfolgreiche Einreichung setzt voraus, dass die zu übermittelnde Meldedatei bzw. das bereitgestellte Antragsformular korrekt erstellt bzw. ausgefüllt wird.

Die entsprechenden Vorlagen sowie unterstützende Bearbeitungshinweise:

- zum Antragsverfahren „Hedge-Ausnahme zu Positionslimits“
- sowie zu den Meldungen „Tägliche Meldungen der Handelsplätze“ und „Tägliche Meldungen der Wertpapierfirmen“

finden Sie auf der BaFin-Webseite im Bereich „Unternehmen » Börsen & Märkte » Positionslimits für Warenderivate“ unter Formularen.

Die durch Sie erstellte Melde- bzw. Antragsdatei ist abzuspeichern und für die Übermittlung mittels MVP Fachverfahren „Positionslimits für Warenderivate und Meldewesen“ bereitzuhalten.



Es stehen folgende Übermittlungswege zur Verfügung:

- Webservice SOAP mit Message Transmission Optimization Mechanism (MTOM)
- Dateiupload.

### **3.1. Einreichung mittels Webservice SOAP mit Message Transmission Optimization Mechanism (MTOM)**

Mitteilungen für das Fachverfahren „Positionslimits für Warenderivate und Meldewesen“ sind per Webservice SOAP mit Message Transmission Optimization Mechanism (MTOM) möglich:

Dieser Mechanismus ist die W3C-Empfehlung für die Übertragung binärer Daten in Webservices. Für dieses Fachverfahren ersetzt damit MTOM die sonst verwendete Technik von Base64-Kodierung (wie z.B. beim Fachverfahren „Transaktionsmeldungen nach § 9 WpHG“ eingesetzt).

Für die Einrichtung eines Webservice-Clients, Aufruf des Webservice und die Autorisierung (mittels WebService-Security) berücksichtigen Sie bitte unbedingt das *Benutzerhandbuch SOAP Webservice*, das Sie gesondert auf der BaFin-Website im Bereich des MVP Portals unter dem Menü „Handbücher“ finden.

Die Dateien betreffend den Teilverfahren „Tägliche Meldungen der Wertpapierfirmen“ und „Tägliche Meldungen der Handelsplätze“ werden im originalen Format (XML) eingereicht. Der Client muss HTTP-Kompression (RFC 2616) unterstützen. Die Dateien dürfen nicht gepackt sein und müssen dem Standardformat nach ISO 20022 entsprechen. Es muss eine spezielle Dateinamenskonvention eingehalten werden:

- „Tägliche Meldungen der Wertpapierfirmen“  
»DRIF\_<Freitext>.xml«
- „Tägliche Meldungen der Handelsplätze“  
»DRTV\_<Freitext>.xml«

Der <Freitext> darf maximal 70 Zeichen lang sein und lediglich Buchstaben (a-z, A-Z), Ziffern (0-9), Punkte, Binde- und Unterstriche enthalten. Nicht erlaubt sind Umlaute (ä, ö, ü) Leerzeichen, Steuer- und Sonderzeichen.

Die Dateien betreffend dem Teilverfahren lfd. Nr. 3 „Hedge-Ausnahme zu Positionslimits“ werden im Containerformat ZIP eingereicht. Es muss eine spezielle Dateinamenskonvention eingehalten werden:

- „Hedge-Ausnahme zu Positionslimits“  
»Hedge\_<Freitext>.zip «

### 3.2. Einreichung per Dateiupload

Die Einreichung per Dateiupload erfolgt iterativ über den Webzugang zum MVP Portal.

#### Schritt 1:

Bitte melden Sie sich zunächst am MVP Portal unter Angabe Ihrer Zugangsdaten (Benutzername und Passwort) an.

Wählen Sie anschließend unter der Rubrik „Fachverfahren“ den Punkt „**Meldung einreichen**“ aus.

Wählen Sie sowohl das Fachverfahren aus, für das Sie freigeschaltet wurden als auch den **Mitteilungspflichtigen** (Haftungsgeber).

Zuletzt müssen Sie in dem Feld „**Einreichung**“ eine Auswahl im Hinblick auf das Teilverfahren treffen.

Ihre Eingaben bestätigen Sie durch Betätigen des Feldes „Aktualisieren“.

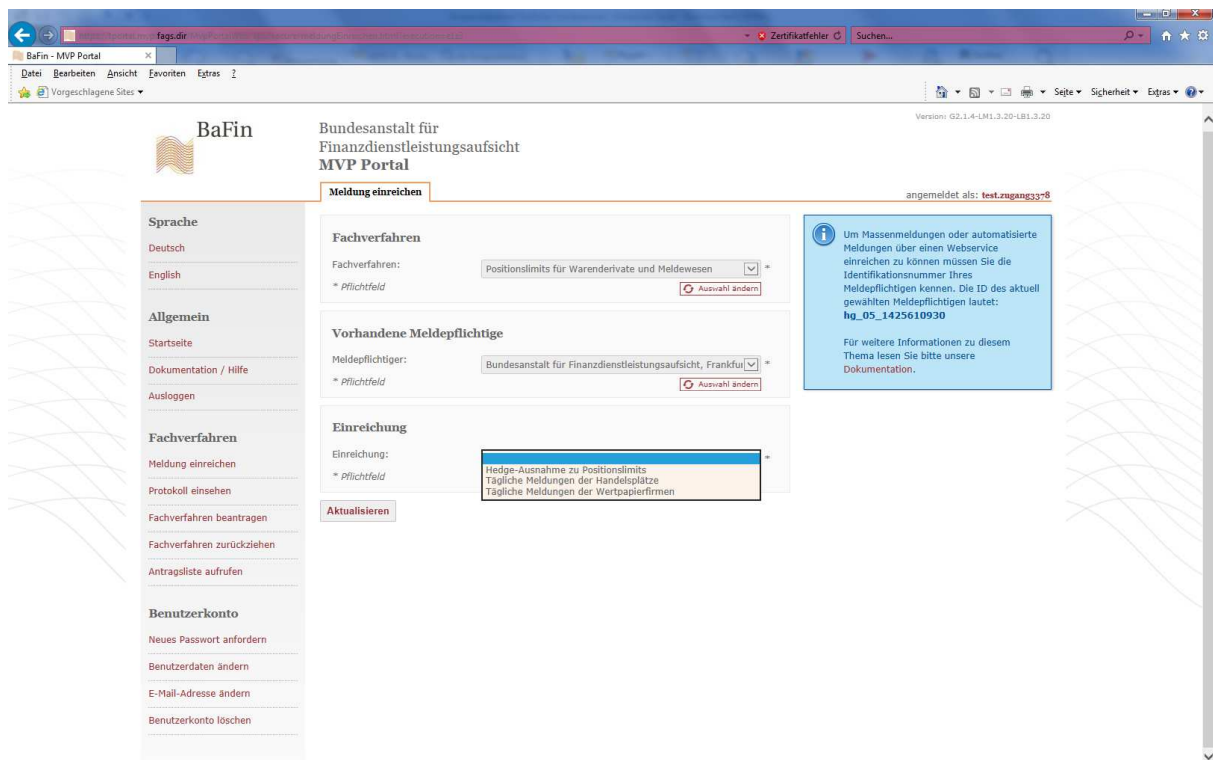


Abbildung 5: Meldung auswählen

Es erscheint das weitere Auswahlfeld „Formular einreichen“. Hier betätigen Sie den Button „Formular ausfüllen“. Sie gelangen dann zum Upload-Bereich.

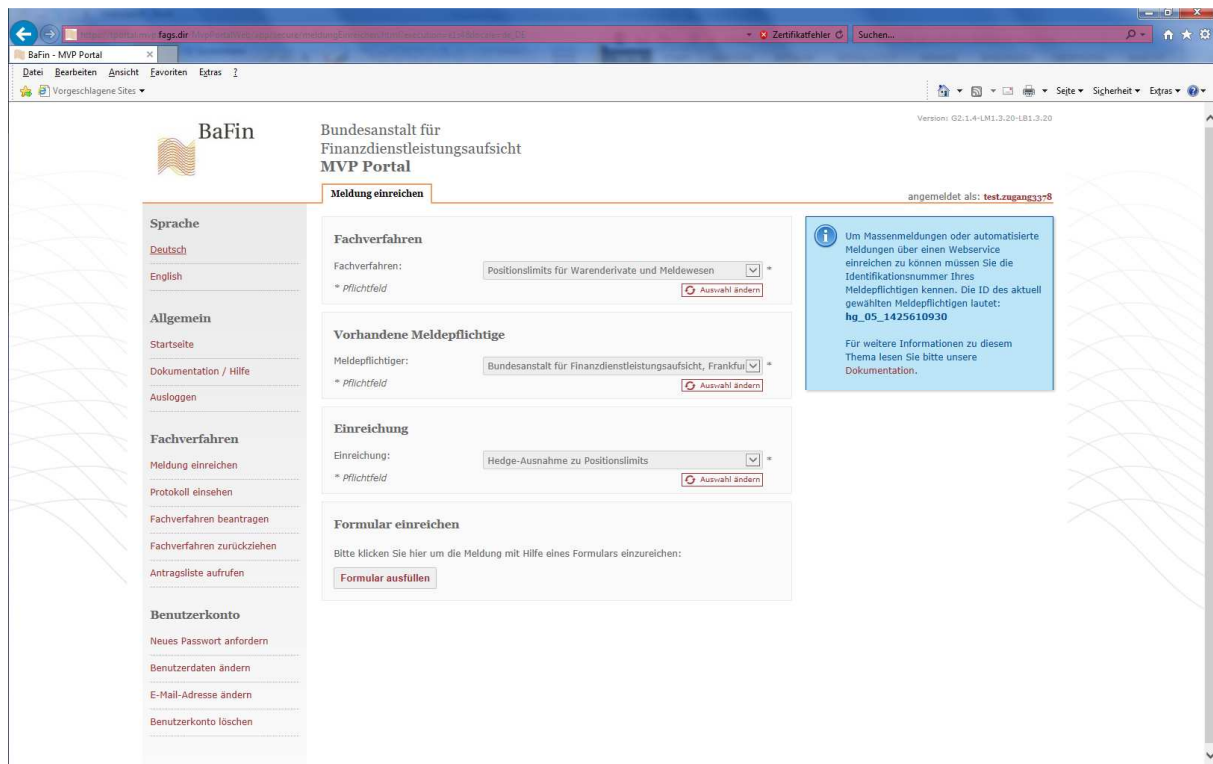


Abbildung 6: Meldung auswählen

## Schritt 2:

Sie haben nun die Möglichkeit im Fachverfahren „Positionslimits für Warenderivate und Meldewesen“ für das unter Schritt 1 ausgewählte Teilverfahren Dateien hochzuladen.

Hierzu aktivieren Sie bitte im Abschnitt „Ausgewählte Datei“ den Befehl „Durchsuchen...“. Daraufhin öffnet sich ein Dialogfenster, über das Sie Dateien aus Ihren Laufwerken auswählen können.

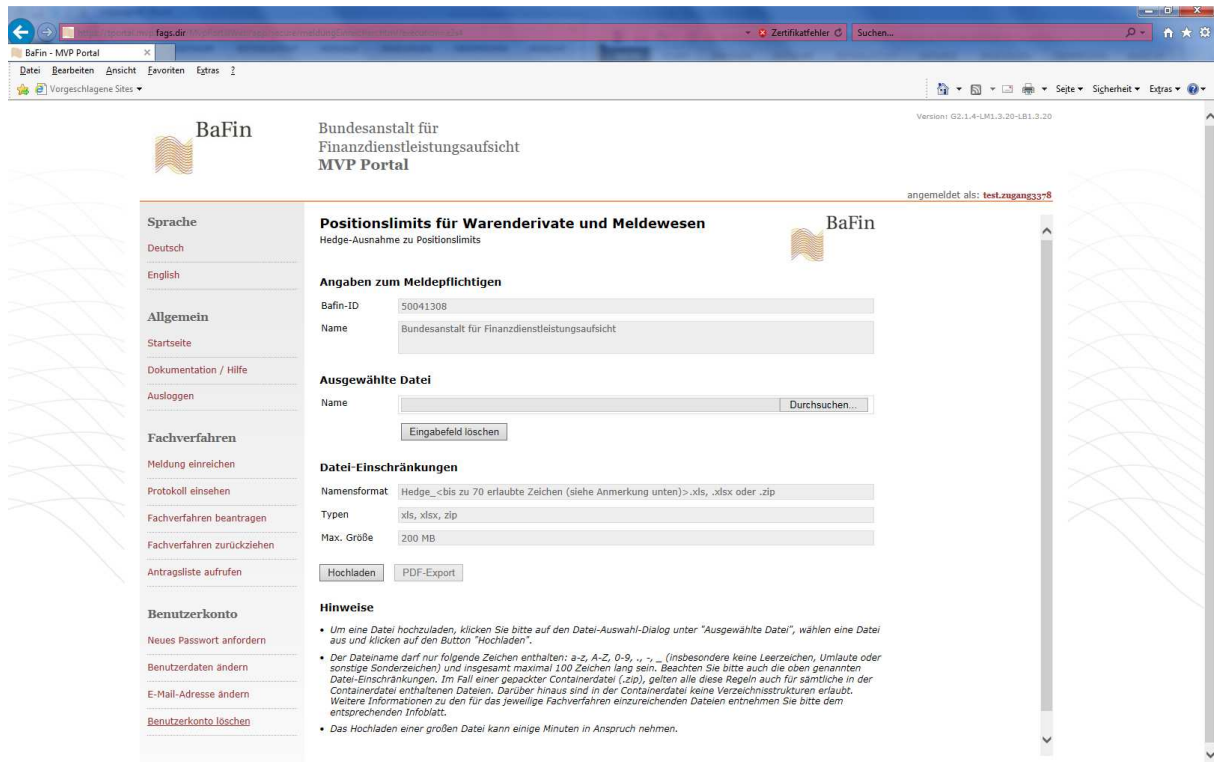


Abbildung 7: Upload-Bereich

### Schritt 3:

Eine erfolgreiche Einreichung setzt voraus, dass die zu übermittelnde Meldedatei bzw. das bereitgestellte Antragsformular korrekt erstellt bzw. ausgefüllt wird.

Ferner sind die Vorgaben zum Packformat und zu Namenskonventionen zu beachten. Je nach Teilverfahren gelten folgende Vorgaben.

#### Wichtige Konventionen in Bezug auf die Teilverfahren:

„Tägliche Meldungen der Wertpapierfirmen“ und „Tägliche Meldungen der Handelsplätze“:

1. Die Dateien, die Sie im Kontext der jeweiligen Einreichung im MVP Portal manuell hochladen, müssen gepackt sein. Es ist dabei **ausschließlich** folgendes Packformat erlaubt:
  - GZIP-Archive mit der Dateierdung „.gz“
2. Die Dateien, d.h. die gepackte Containerdatei (.gz) und die enthaltenen Dateien müssen **allgemeine Dateinamenskonventionen** einhalten. Der Dateiname darf demnach mit Extension maximal 70 Zeichen lang sein und lediglich Buchstaben (a-z, A-Z), Ziffern (0-9), Punkte, Binde- und Unterstriche enthalten. Nicht erlaubt sind Umlaute (ä, ö, ü) Leerzeichen, Steuer- und Sonderzeichen.

3. Das Präfix im Dateinamen **muss**
- DRIF\_<Freitext>.gz im Falle der Einreichung „Tägliche Meldungen der Wertpapierfirmen“
  - DRTV\_<Freitext>.gz im Falle der Einreichung „Tägliche Meldungen der Handelsplätze“
- lauten.

*Wichtige Konventionen in Bezug auf das Teilverfahren:  
„Hedge-Ausnahme zu Positionslimits“:*

1. Die Dateien, die Sie im Kontext der jeweiligen Einreichung im MVP Portal manuell hochladen, müssen folgende Namenskonvention einhalten:
- Hedge\_<Freitext>.zip
- Erlaubt sind also lediglich:
- ZIP-Archive mit der Dateierdung „.zip“
2. Die Dateien, die in der ZIP-Containerdatei enthalten sind, müssen folgende Namenskonvention einhalten:
- Hedge\_<Freitext>.xls(x), .doc(x) oder .pdf
- Erlaubt sind also:
- Excel-Datei mit den Endungen „.xls“ oder „.xlsx“
  - Word-Datei mit Endungen „.doc“ oder „.docx“
  - PDF-Datei mit Endung „.pdf“
3. Der <Freitext> im Dateinamen, d.h. die gepackte Containerdatei (.zip) und die enthaltenen Dateien müssen **allgemeine Dateinamenskonventionen** einhalten. Der <Freitext> darf demnach maximal 70 Zeichen lang sein und lediglich Buchstaben (a-z, A-Z), Ziffern (0-9), Punkte, Binde- und Unterstriche enthalten. Nicht erlaubt sind Umlaute (ä, ö, ü) Leerzeichen, Steuer- und Sonderzeichen.
4. Innerhalb der ZIP-Containerdatei dürfen keine Ordnerstrukturen angelegt werden.

Die aufgeführten Namenskonventionen werden bei der Datenübertragung im MVP Portal geprüft. Im Falle der Nichterfüllung wird die Datei abgewiesen.

Der Upload wird schlussendlich durch die Betätigung des dazugehörigen Buttons „Hochladen“ angewiesen.

#### **4. Eingangskontrolle**

##### **4.1. Im Falle der Übermittlung mittels Webservice SOAP mit Message Transmission Optimization Mechanism (MTOM)**

Als Antwort auf die Übertragung (Request) der Datei erhalten Sie eine Bestätigungsmeldung (Response).

Die Bestätigungsmeldung informiert Sie über das Ergebnis der Prüfung der Mitteilungsdatei. Bei der Prüfung wird der Inhalt der Mitteilungsdatei gegen das hinterlegte XML-Schema (XSD) validiert und die Einhaltung der Dateinamenskonvention überprüft. Bei einem positiven Prüfungsergebnis werden im Response die Meldungs-ID und der Meldezeitpunkt übermittelt, im Fehlerfall die entsprechende Fehlermeldung. Fehlerhafte Meldungen werden abgelehnt.

Eine gesonderte Eingangsbestätigung per Post oder E-Mail wird nicht erteilt.

Zusätzlich zur Bestätigungsmeldung im Webservice SOAP haben Sie die Möglichkeit auf der Webseite des MVP-Portals in Ihrem Profil alle Protokolle einzusehen. Dies ist in der Webanwendung (Menüpunkt „Protokoll einsehen“) oder auch über SOAP Webservice möglich.

Für die Einrichtung eines Webservice-Clients, Aufruf des Webservice und die Autorisierung (mittels WebService-Security) berücksichtigen Sie bitte unbedingt das Benutzerhandbuch SOAP Webservice, das Sie gesondert auf der BaFin-Website im Bereich des MVP Portals unter dem Menü „Handbücher“ vorfinden.

##### **4.2. Im Falle der Übermittlung mittels Dateiupload**

###### Schritt 1:

Direkt nach erfolgreichem Upload erhalten Sie folgende Statusmeldungen:

- „Das Formular wurde erfolgreich verschickt“
- „Die eingereichte Datei wird nun überprüft und verarbeitet“

Es wird hier auch noch das Datum und die Uhrzeit der Meldung festgehalten. Zudem wird eine spezifische ID für Ihre Meldung vergeben.

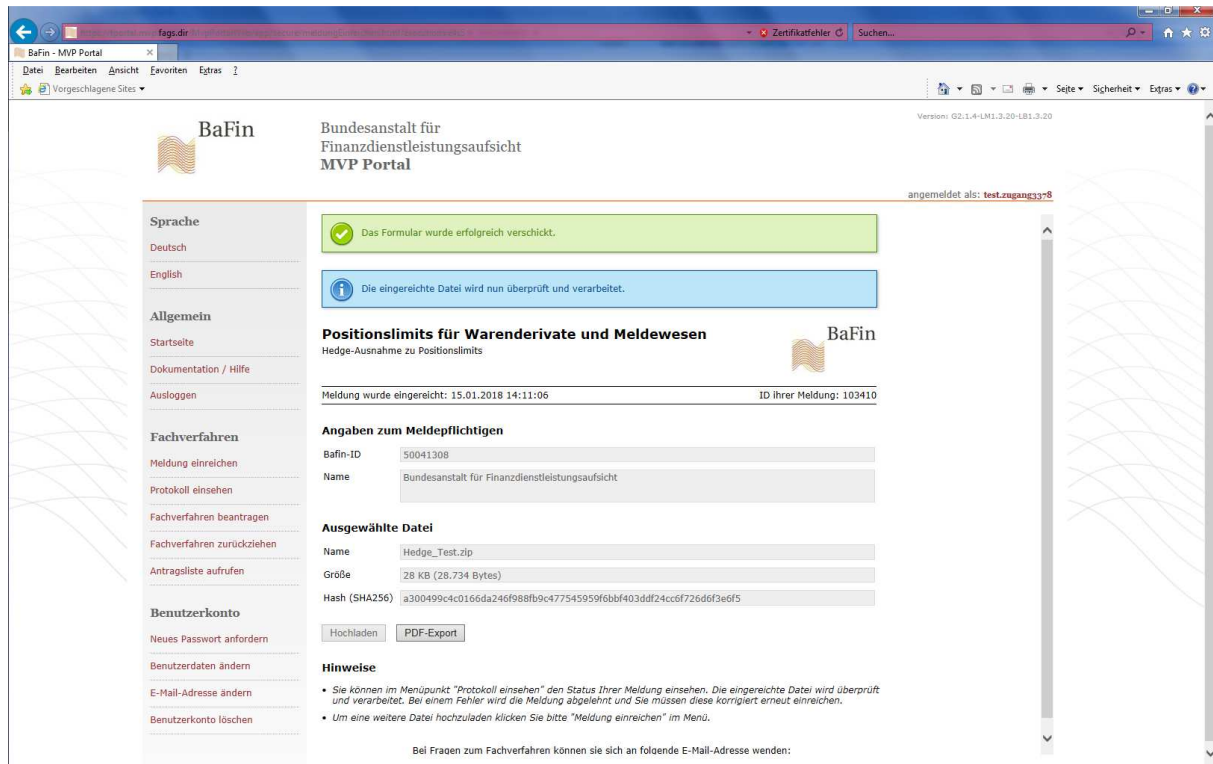


Abbildung 8: Erfolgreicher Upload

Im Falle eines nicht erfolgreichen Uploads erhalten Sie folgende Statusmeldung:

- Beim Überprüfen der Datei „...“ ist ein Fehler aufgetreten ...

Dies kann dann geschehen, wenn bspw. der Dateityp nicht den Vorgaben entspricht oder die Namenskonventionen nicht befolgt wurden. In diesem Fall ist ein erneuter Upload einer korrigierten Datei erforderlich.

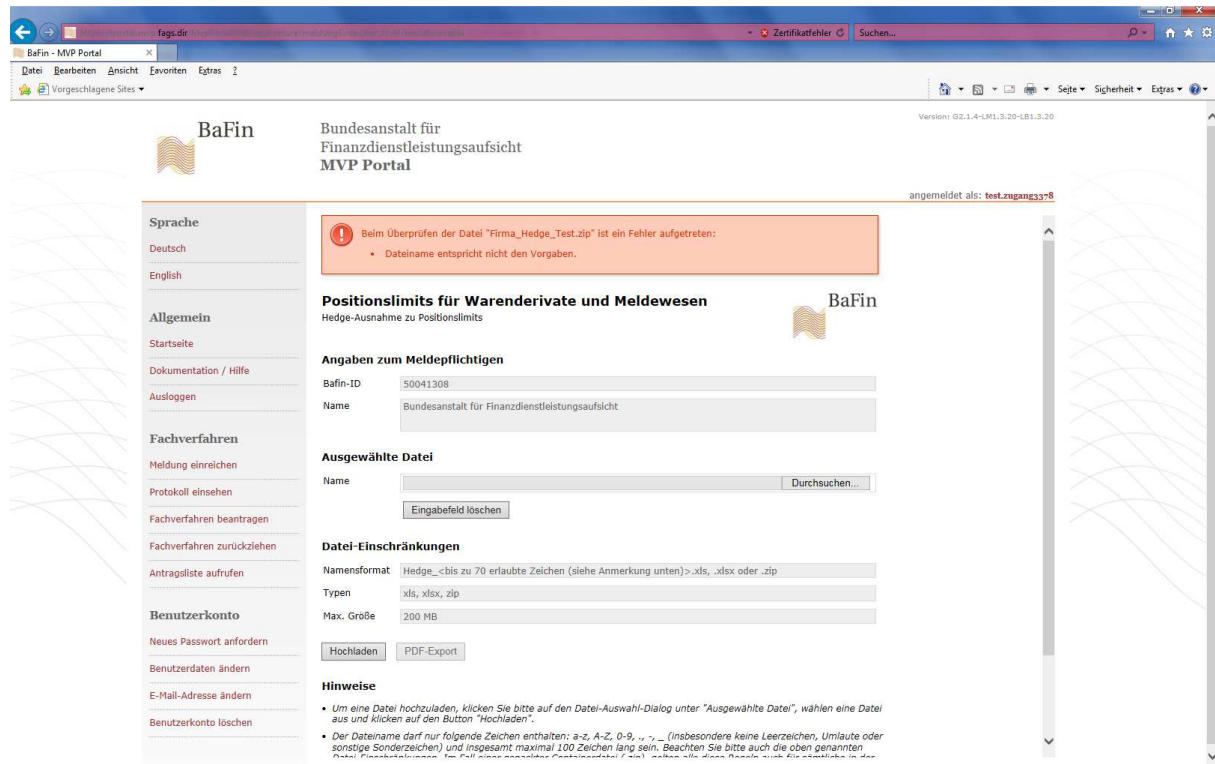


Abbildung 9: Missglückter Upload

## Schritt 2:

Abschließend können Sie im Menüpunkt „**Protokoll einsehen**“ den Bearbeitungsstatus Ihrer Meldung bzw. Ihres Antrages prüfen. Zunächst wird hier der Status:

- „In Verarbeitung“

angezeigt.

Im Zuge dieser Verarbeitung wird systemseitig geprüft, ob die Meldung bzw. der Antrag korrekt erstellt bzw. ausgefüllt wurde. Folgende Statusmeldung wird angezeigt:

- „Meldung akzeptiert“.

Sollten die Datei nicht den Anforderungen genügen, kann eine Verarbeitung nicht erfolgen. Folgende Statusmeldung wird angezeigt:

- „Meldung fehlerhaft“.

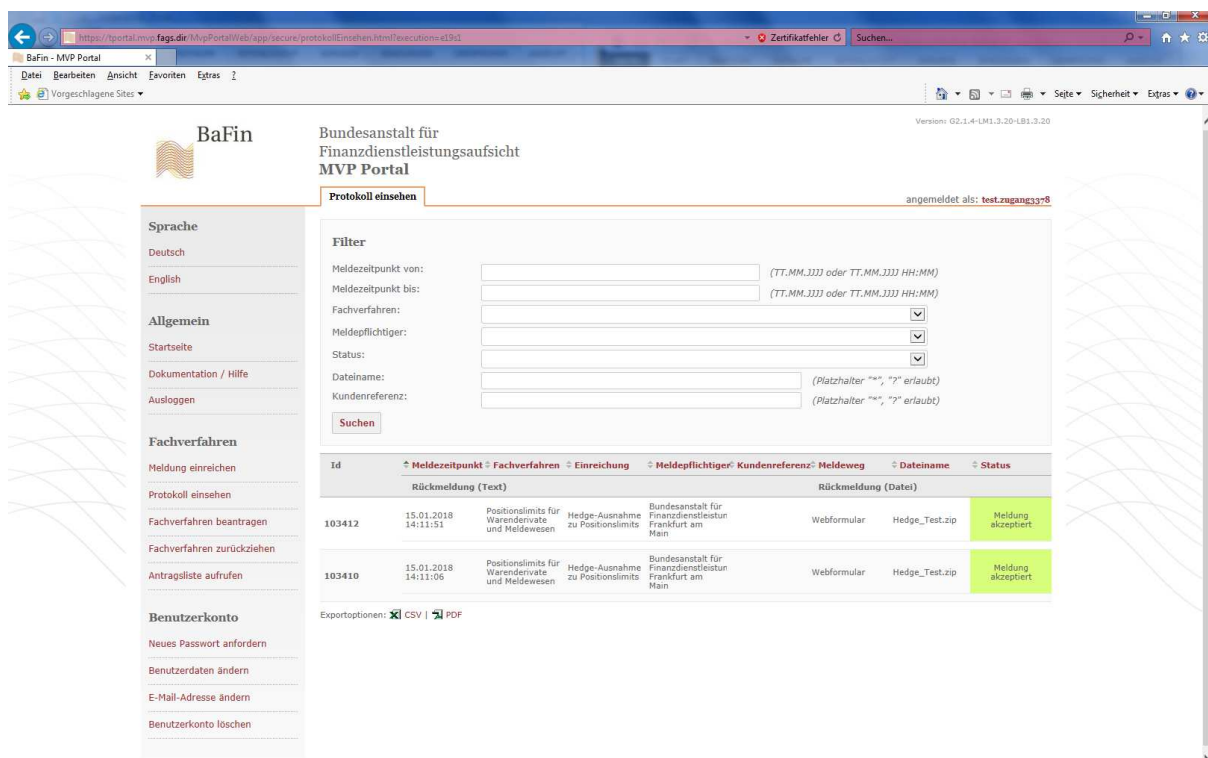


Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass eine Meldung in den Teilverfahren „Tägliche Meldungen der Wertpapierfirmen“ und „Tägliche Meldungen der Handelsplätze“ bzw. ein Antrag zum Teilverfahren „Hedge-Ausnahme zu Positionslimits“ erst dann als eingegangen gilt, wenn der Status der MVP- Einreichung „Meldung akzeptiert“ anzeigt.

Überprüfen Sie daher **unbedingt** im Menüpunkt „Protokoll einsehen“, ob Ihre Meldung bzw. der Antrag vom System akzeptiert wurde. Die Prüfung durch das System dauert wenige Minuten. Erst wenn die Meldung bzw. der Antrag hier „akzeptiert“ wurde, war die Übermittlung an die BaFin erfolgreich. Andernfalls erscheint die Anzeige „Meldung fehlerhaft“. Ihre Meldung bzw. der Antrag gilt dann als nicht eingereicht. Die Meldung bzw. der Antrag und muss korrigiert und erneut hochgeladen werden.

Bzgl. des Antrags im Teilverfahren „Hedge-Ausnahme zu Positionslimits“ sieht das Fachreferat WA 12 vor, eine manuelle Eingangsbestätigung per E-Mail an den in der MVP hinterlegten Ansprechpartner zu versenden. Sollten Sie innerhalb von 3 Tagen nach erfolgreicher Übermittlung der Datei per Dateiupload keine E-Mail erhalten, wird empfohlen eine Nachfrage an [Positionslimits-MIFID@bafin.de](mailto:Positionslimits-MIFID@bafin.de) zu richten.



The screenshot shows the 'Protokoll einsehen' (View Log) page in the BaFin MVP Portal. The page includes a search filter and a table of reports. The filter fields are: Meldezeitpunkt von (15.01.2018 14:11:51), Meldezeitpunkt bis (15.01.2018 14:11:06), Fachverfahren (Positionslimits für Warenderivate und Meldewesen), Meldepflichtiger (Hedge-Ausnahme zu Positionslimits), Status (Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht Frankfurt am Main), Dateiname (Webformular), and Kundenreferenz (Hedge\_Test.zip). The table shows two reports, both with a status of 'Meldung akzeptiert'.

Id	Meldezeitpunkt	Fachverfahren	Einreichung	Meldepflichtiger	Kundenreferenz	Meldeweg	Dateiname	Status
103412	15.01.2018 14:11:51	Positionslimits für Warenderivate und Meldewesen	Hedge-Ausnahme zu Positionslimits	Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht Frankfurt am Main	Webformular	Hedge_Test.zip		Meldung akzeptiert
103410	15.01.2018 14:11:06	Positionslimits für Warenderivate und Meldewesen	Hedge-Ausnahme zu Positionslimits	Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht Frankfurt am Main	Webformular	Hedge_Test.zip		Meldung akzeptiert

Abbildung 10: Protokoll einsehen - Bitte prüfen Sie abschließend den Status Ihrer Meldung!